

Ziel der gemeinsamen Lehrveranstaltung ist es, im Rahmen des von der Humboldt-Universität geförderten Q(ualitäts-)Kollegs und eines innovativen Lehreprojekts der LFUI, Studierende in Tandems anzuregen, statt einer Seminararbeit eine wissenschaftliche Forschungsarbeit zu verfassen, die publiziert werden soll. Das Seminar widmet sich verschiedenen Formen der Authentizität und steht unter dem beim Q-Kolleg eingereichten Motto: "Echte Lerner - originale Sprache - authentische Sprecher".

Während der drei Tage sind u.a. geplant: Bibliotheksführung, Vorträge, Präsentationen der Studierenden, Unterrichtshospitation an einer Berliner Schule. Die Vorträge sind folgenden Themen gewidmet: Authentizität als Stilfigur in der Literatur; Der Russischunterricht in Berlin; Auf der Suche nach dem gelungenen Unterricht: Befunde aus der Lehr-/Lernforschung u.a.

Von unserem Institut nehmen **Lehramtsstudierende des Unterrichtsfaches Russisch**, aber auch **BA-Studierende des Fachbereichs "Slawistik"** teil: Julian Blassnig, Magdalena Kaltseis, David Katzinger und Michaela Dluhy.